

Akupunktur hilft (fast) immer

In meiner Praxis wende ich Akupunktur als Vorsorgemedizin und bei allen chronischen Krankheiten an. Wünschenswert ist die vorher gestellte tierärztliche Diagnose.

- **Akupunktur bei chronischen Fällen**
Aufspüren und Lösen von lokalen Blockaden bei **allen** chronischen Krankheiten – von Arthrose bis Zähneknirschen.
- **Akupunktur zu Vorsorgezwecken**
Überprüfung möglicher Blockadeherde beim gesunden Pferd, um Erkrankungen vermeiden zu helfen. (Empfehlung: 1-2 mal pro Jahr).

Darüber hinaus: Energetische Testung bei grundsätzlichen Problemen

zum Aufspüren von weiteren funktionellen Blockaden z.B. des Rückens, der Gelenke, der Organe und ggf. zum Erkennen der Notwendigkeit, weitere Experten (Schulmediziner, Zahnarzt, Sattler, Schmied, Osteopath, Chiropraktiker usw.) hinzuzuziehen.

Hinweis: Akutmedizin kann ich aus praxisstrukturellen Gründen nicht anbieten.



www.marktrausch.com

Wissenswertes

- **Akupunktur hilft in 95% der Fälle*** Schmerzen und funktionelle Blockaden beim Pferd nachhaltig zu lösen.
- **Von Rittigkeitsproblemen und Verhaltensstörungen über Headshaker und Hufrehe bis COPD und Narbenstörfeld** – Akupunktur kann helfen.
- **Funktionelle Blockaden können** z.B. auf Fütterungsfehlern, körperlicher Überanstrengung, körperlichen oder seelischen Verletzungen oder sogar einem problematischen Besitzer-Tier-Verhältnis beruhen.
- **Akupunktur heilt nach dem Zwiebel-Prinzip.** Typischerweise sind 1-4 Behandlungen* nötig, um das Tier in einen stabilen Gesundheitszustand zu bringen.
- **Eine Behandlung wird nicht wiederholt***, denn eine einmal ursächlich gelöste Blockade bleibt nachhaltig gelöst. In den Folgebehandlungen werden grundsätzlich andere Therapiepunkte behandelt.
- **Vorbeugende Akupunktur hilft Kosten sparen**, denn ein vorbeugend behandeltes Pferd ist zufriedener, gelassener, lockerer und widerstandsfähiger, d.h. allgemein gesünder.

* Diese Aussagen beruhen auf meinen eigenen Beobachtungen und meiner persönlichen langjährigen Akupunktur-Erfahrung.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie mich im Internet unter www.torp.de



Dr. Christian Torp

TIERMEDIZIN · AKUPUNKTUR

Hasselrader Weg 38 | 24242 Felde
Tel. 04340 - 402908 | Fax 04340 - 402909
christian@torp.de

Terminvereinbarung: Mo. – Do. 8:30 – 12:00 Uhr



Dr. Christian Torp

TIERMEDIZIN · AKUPUNKTUR

PferdeGesundheit auf den Punkt



Dr. Christian Torp

Ihr Tierarzt im Norden für Pferde-Akupunktur

Liebe Pferdefreunde,

als Veterinär kann ich mittlerweile auf eine über 20 jährige erfolgreiche berufliche Tätigkeit zurückschauen. Schon früh habe ich die Akupunktur als wirksame Behandlungsalternative bzw. -ergänzung erkannt, speziell bei der Therapie chronischer Erkrankungen, aber auch zu präventiven Zwecken.

Seither leiste ich auf dem Feld der Pferde-Akupunktur innovative Entwicklungsarbeit. Von der Hufrollenerkrankung bis zum Headshaker oder auch bei grundsätzlichen Problemen der Rittigkeit oder Verhaltensstörungen erweist sich die ursächlich durchgeführte Akupunktur als nachhaltige Therapieform.

Mehr zum Anwendungsfeld von Pferde-Akupunktur, meine Behandlungsmethoden und weitere praktische Tipps habe ich hier für Sie zusammengestellt.

Ich freue mich, wenn ich Ihnen und Ihren Vierbeinern weiterhelfen kann.

Herzliche Grüße,

Christian Torp



Ansatz

Punktgenaue Akupunktur

Seit Jahren bin ich auf dem Gebiet der Pferde-Akupunktur erfolgreich und behandle nach meiner eigens entwickelten Therapie-Methode. Dabei folge ich der spannenden Erkenntnis: Es geht auch (und sogar mehr) ohne Nadel*.

Einnadeltherapie und Mentalpunktur

- Akupunkturbehandlung mit einer Nadel oder durch reine Konzentrationskraft
- Therapie eines einzigen Punktes pro Behandlung
- Beide Verfahren erzielen die gleiche Wirkung*

Erweiterte Mentalpunktur

Synonym: Akupunkturorientierte Energiearbeit (AOE)

- Erweitertes Behandlungsspektrum: Auch nicht nadelbare Punkte können therapiert werden*
- Schonende Therapie funktioneller Störungen der Gelenke, Organe und Körperareale

Behandlung

Akupunktur – schonend und nachvollziehbar

Punkt für Punkt zur Diagnose

Zur Erstellung einer Diagnose untersuche ich je Körperseite ca. 100 Akupunkturpunkte (Ohr, Unterkiefer, Ganzkörper) auf Schmerzhaftigkeit. Das hört sich viel an, geht aber relativ schnell.

Ausgeklügeltes Therapie-Schema

Im zweiten Schritt behandle ich nach einem ausgeklügelten Diagnose-Therapieschema meist nur einen einzelnen Therapiepunkt, der alle aufgespürten Energieblockaden für den Moment löst.

Akupunktur – es funktioniert.

Abschließend demonstriere ich den Effekt: Bei einem gesunden Pferd ist das sog. „Chi“ im Fluss. Dies demonstriere ich durch das Drücken der diagnostischen Akupunkturpunkte vor und nach der Behandlung und mache so den Unterschied für den Pferdehalter nachvollziehbar und überprüfbar.

Außerdem zeigt das Tier oft sofort nach der Behandlung eindeutige Entspannungsreaktionen (tiefes Durchatmen, Schmatzen, Gähnen, Senken des Kopfes, o. ä.).

Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit meiner Praxis und überzeugen Sie sich selbst: Email: praxis@torp.de | Tel.: 04340/402908



www.torp.de